

IVW Ingenieurbüro für Verkehrs- und Wasserwirtschaftsplanung GmbH, Büro Bernburg
Friedensallee 30, 06406 Bernburg

Baubeschreibung – G04- Thomas-Mann-Straße, Bernburg

Straßenbauliche Beschreibung Bereich Gehwege (G)

Gegenwärtiger Zustand:

Die Thomas-Mann-Straße verläuft ausgehend von der Einmündung in den Breitscheidplatz in nordwestliche Richtung, verschwenkt nach ca. 75m in westliche Richtung bis zur Einmündung in die Straße Am Stadtrand. Die Fahrbahnränder sind mit Naturhochbordsteinen und vorgelagerter einzeiliger Pflasterterrinne aus Schlackesteinen eingefasst.

Zwischen den Fahrbahnrändern und den anliegenden Grundstücksbebauungen sind beidseitig Gehwege ausgebildet.

Der fahrbahnlinke Gehweg, beginnend in Verlängerung der Grundstückszuwegung Breitscheidplatz Nr.10-14, weist in der Regel eine Breite von ca. 1,5m auf und ist auf den ersten ca. 80m mit Betonplatten ca. 30x30x5cm befestigt. Der Plattenbelag weist eine Vielzahl von Schadstellen, wie gebrochene Platten, Verwerfungen und Fehlstellen auf. Im weiteren Verlauf fehlt auf eine Länge von ca. 30m der komplette Plattenbelag. Anschließend ist der Gehweg wieder mit Betonplatten befestigt. Dieser Teilabschnitt ist noch in einem ausreichend guten Zustand. Der Gehweg ist grundstücksseitig mit Naturtiefborden eingefasst. Im Gehweg zeugen Schieberkappen von einer vorhandenen Trinkwasserleitung.



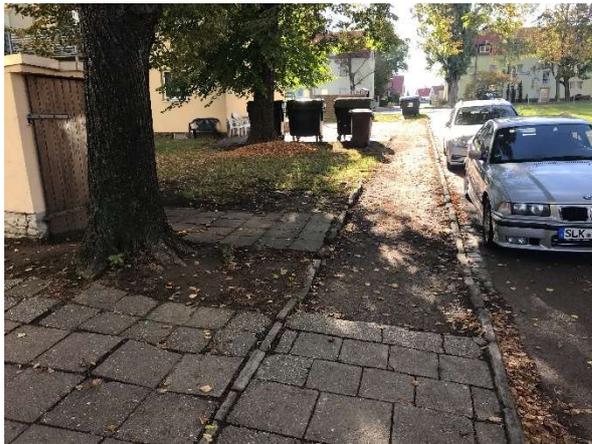
Der fahrbahnrechte Gehweg, beginnend in Verlängerung der Grundstückszuwegung Breitscheidplatz Nr.2-8, weist in der Regel eine Breite von ca. 1,5m auf. Auf den ersten 30m fehlt inzwischen eine ehemals vorhandene Oberflächenbefestigung. Auf den folgenden ca. 61m

Baubeschreibung – G04- Thomas-Mann-Straße, Bernburg

Länge ist der Gehweg mit Betonplatten ca. 30x30x5cm befestigt. Der Plattenbelag weist eine Vielzahl von Schadstellen, wie gebrochene Platten, Verwerfungen und Fehlstellen auf.

Im weiteren Verlauf fehlt auf eine Länge von ca. 20m eine Befestigung des Gehweges. Anschließend ist der Gehweg auf ca. 17m Länge mit Bernburger Mosaikpflaster befestigt. Danach ist der weitere Gehweg mit Betonrechteckpflaster (Ellbogenverband) befestigt.

Grundstückseitig ist der fahrbahnrechte Gehweg mit Ausnahme des größten Teils der nicht-befestigten Wegeabschnitte mit Naturtiefbordsteinen eingefasst. Einbauten im Gehweg sind nicht festzustellen.



Zukünftiger Zustand:

Die vorhandenen Oberflächenbefestigungen des fahrbahnlinken Gehweges werden in Länge der geplanten Sanierungsstrecke (ca. 110m) zurückgebaut und entsorgt. Die Fahrbahnrandeinfassung und die Pflasterrinne werden aufgenommen, die Borde entsorgt und die Pflastersteine als Rinne neu gesetzt. Die grundstückseitigen Randeinfassungen aus Naturtiefborden werden aufgenommen und auf dem städtischen Lagerplatz abgeladen, Betonrandsenkanten werden aufgenommen und entsorgt.

Anstelle der abgebrochenen Fahrbahnrandeinfassungen wird ein neuer Betonrundbord 15/22cm mit durchgehend 5-10 cm Anlaufhöhe eingebaut. Für den fachgerechten Einbau der Borde / Pflasterrinne ist die vorhandenen Fahrbahnbefestigung zu schneiden und die verbleibende Fuge zu verfüllen.

Baubeschreibung – G04- Thomas-Mann-Straße, Bernburg

Als neue grundstückseitige Randeinfassung werden Betonrasenkanten 08/25cm gesetzt. Der Gehweg wird mit einer Regelbreite von 1,50m mit Betonrechteckpflaster im Ellbogenverband befestigt und wieder instandgesetzt. Es wird, soweit möglich, ein Quergefälle von 2,5% in Richtung Fahrbahn hergestellt. Gegebenenfalls wird an bestehende Gebäudekanten angepflastert. Die vorhandenen Gebäudezugänge sind in erforderlichem Umfang aufzunehmen und an die neue Randeinfassung anzupflastern. Schieberkappen sind anzupassen.

Die vorhandenen Oberflächenbefestigungen des fahrbahnrechten Gehweges werden in Länge der geplanten Sanierungsstrecke (ca. 125m) zurückgebaut und entsorgt. Pflasterbefestigungen aus Naturstein werden aufgenommen und auf dem städtischen Lagerplatz abgeladen. Die Fahrbahnrandeinfassung und die Pflasterrinne werden aufgenommen, die Borde entsorgt und die Pflastersteine als Rinne neu gesetzt. Die grundstückseitigen Randeinfassungen aus Naturtiefborden werden aufgenommen und auf dem städtischen Lagerplatz abgeladen, Betonrasenkanten werden aufgenommen und entsorgt.

Anstelle der abgebrochenen Fahrbahnrandeinfassungen wird ein neuer Betonrundbord 15/22cm mit durchgehend 5-10 cm Anlaufhöhe eingebaut. Im Bereich der beiden Garagenzufahrten ist der Rundbord auf eine Anlaufhöhe von 3cm abzusenken. Für den fachgerechten Einbau der Borde / Pflasterrinne ist die vorhandenen Fahrbahnbefestigung zu schneiden und die verbleibende Fuge zu verfüllen.

Als neue grundstückseitige Randeinfassung werden Betonrasenkanten 08/25cm gesetzt. Der Gehweg wird mit einer Regelbreite von 1,50m mit Betonrechteckpflaster im Ellbogenverband befestigt und wieder instandgesetzt. Gegebenenfalls wird an bestehende Gebäudekanten angepflastert. Es wird, soweit möglich, ein Quergefälle von 2,5% in Richtung Fahrbahn hergestellt. Die vorhandenen Gebäudezugänge sind in erforderlichem Umfang aufzunehmen und an die neue Randeinfassung anzupflastern.

Auszuführende Bauleistungen:

- Gehwegplatten, Mosaikpflaster, Betonbefestigungen und Randeinfassungen zurückbauen, Fahrbahn der Thomas-Mann-Straße in erforderlichem Umfang für den Einbau von Bordanlagen abbrechen
- Herstellung neuer Randeinfassungen aus Betonborden zur Fahrbahn und teilweise Tiefborden/Rasenkanten zur Grundstücksgrenze, Anpassungen an Zufahrten und Eingänge,
- Massenausgleich / Regulierung Untergrund
- Gehweg in grauem Betonrechteckpflaster neu herstellen,

Festgelegter Bereich der Instandsetzung Thomas-Mann-Straße

Gehweg linksseitig: ca. 110m x 1,50m = 165 m²

Gehweg rechtsseitig: ca. 125m x 1,50m = 190 m²

Aufgestellt:

IVW Ingenieurbüro GmbH, Büro Bernburg
Bernburg, 29.09.2020